

Pressemitteilung

Düsseldorf, 25. April 2019

Prof. Dr. Klaus Heubeck wird Ehrenmitglied der Deutschen Aktuarvereinigung

Prof. Dr. Klaus Heubeck wurde heute in Düsseldorf von der Mitgliederversammlung der Deutschen Aktuarvereinigung e.V. (DAV) zum Ehrenmitglied der Vereinigung ernannt. Mit der Auszeichnung würdigt die DAV das jahrzehntelange Engagement von Prof. Heubeck für den Berufsstand der Aktuare auf nationaler wie internationaler Ebene.

„Bereits Mitte der 1990er-Jahre hat er als Vorsitzender der Europäischen Aktuarvereinigung den Grundstein für die europaweite Anerkennung der nationalen Aktuarausbildungen gelegt. Damit wurde den Aktuaren die grenzüberschreitende berufliche Tätigkeit im europäischen Raum und darüber hinaus deutlich erleichtert“, unterstrich der neugewählte DAV-Vorstandsvorsitzende Dr. Guido Bader die Verdienste des Geehrten. Darüber hinaus setzte sich Prof. Heubeck intensiv für die Etablierung des berufsständischen Rahmens für die Verantwortlichen Aktuare und die Standesregeln der DAV ein. „Hierdurch wurden die Grundlagen für die heute hohe Reputation des Berufsstands gelegt, die sich auf Werte wie Eigenverantwortlichkeit, Unabhängigkeit und persönliche Integrität ebenso stützt wie auf die Qualität der fachlichen Arbeit“, unterstrich Dr. Bader. Mit großem Engagement unterstützte Prof. Heubeck als Vorsitzender des Nationalen Organisationskomitees die Planung und Ausgestaltung des Weltkongresses der Aktuare im vergangenen Jahr in Berlin (ICA 2018), der nach 50 Jahren erstmals wieder in Deutschland stattfand und mit über 2.750 Teilnehmern der größte Kongress in der Geschichte der Weltkongresse war.

Daneben setzte sich Prof. Heubeck als langjähriger Vorsitzender des bereits 1980 gegründeten Instituts der Versicherungsmathematischen Sachverständigen für Altersversorgung e.V. (IVS) maßgeblich für die Weiterentwicklung und Verbreitung der betrieblichen Altersversorgung ein und arbeitete als Experte in zahlreichen deutschen Regierungskommissionen mit. „Prof. Heubecks Expertise war und ist weit über die deutschen Grenzen hinaus gefragt. In den vergangenen Jahrzehnten hat er zahlreiche

Regierungen in Mittel- und Osteuropa beim Aufbau ihrer Sozialsysteme unterstützt“, resümierte Dr. Bader.

Für seine Verdienste um die Altersvorsorge, den Berufsstand der Aktuare und seinen Beitrag für die Verbreitung aktuarieller Grundsätze wurde Prof. Heubeck bereits 2008 mit dem Bundesverdienstkreuz 1. Klasse ausgezeichnet.

Hintergrund:

Prof. Dr. Klaus Heubeck, geboren am 19. Juli 1945, hat nach seinem Studium der Mathematik, der Volkswirtschaft und der Jurisprudenz in Göttingen, München und Basel 1974 promoviert. Anfang der 1970er-Jahre trat er in das Familienunternehmen Büro Dr. Heubeck ein, in dem er ab 1983 die Geschäftsführung übernahm. Von 2001 bis 2010 war Prof. Heubeck Vorstandsvorsitzender der Heubeck AG.